Ursula Stengle
Sachverständige

Dipl.-Ing. Ursula Stengle
Innenarchitektin AKNW, BDIA

von der IHK Köln öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Schäden an und Bewertung von Innenräumen

Raumannskaul 2
51063 Köln
T +49 221 720 14 30
M +49 172 297 197 0

info@sachverstaendige-innenraum.de
www.sachverstaendige-innenraum.de

Vertrag über Sachverständigenleistungen

Der Vertrag besteht aus zwei Seiten und 2 Blatt Anlagen
(Anlage 1. Honorarsätze, Anlage 2. AGB)

Gutachtennummer (bitte immer angeben)
P_2_K

☒ Erstattung eines Privatgutachtens
☐ Erstattung eines Schiedsgutachtens
☐ Begleitung einer Abnahme
☐ gutachterliche Beratung
☐ Beweissicherung
☐

☐

Auftraggeber*in (AG)
Name
Straße
PLZ Ort
Telefon / Fax
Mobil
Email

Auftragnehmer*in (SV) **Ursula Stengle Sachverständige**
von der IHK Köln ö.b.u.v. Sachverständige für Schäden an und Bewertung von Innenräumen

Objekt

Ortstermin

1. **Auftragsgegenstand**
   Der Sachverständigen wird hiermit der Auftrag zur Erstattung einer Sachverständigenleistung zu folgendem Sachverhalt gegeben:
   (Der Auftrag umfasst nicht die rechtliche Würdigung des festgestellten Sachverhaltes oder des fachlichen Ergebnisses. Hierfür sind Juristen hinzuzuziehen).

2. **Gutachtenzweck**
   Die Sachverständigenleistung ist ausschließlich für folgenden Zweck bestimmt:
   Zur Eigeninformation des*der Auftraggeber*in

3. **Unterlagen**
   Folgende Unterlagen sind zur Gutachtenausarbeitung erforderlich und werden von dem*der AG zur Verfügung gestellt.

4. **Beginn der Arbeiten und Fristen**
   Die Sachverständige wird nach Eingang der beigefügten und unterschriebenen Zweitausfertigung des Vertrages und nach Eingang des Vorschusses auf dem Konto der Sachverständigen mit den Arbeiten beginnen. Sofern alle für die Gutachtenerstattung erforderlichen Unterlagen vorliegen, wird das Gutachten in einem Zeitraum von maximal **12 KW** fertig gestellt.

Der Vertrag besteht aus diesem zweiseitigen Sachverständigenvertrag, der Anlage 1. Honorarsätze und der Anlage 2. AGB.
Er wurde in zwei gleichlautenden Exemplaren verfasst und persönlich von den Vertragspartnern*innen unterzeichnet.

5. Honorar (zutreffendes ankreuzen, alle Kostenangaben verstehen sich zuzüglich der gültigen Mehrwertsteuer)

☒ Das Honorar wird nach Aufwand berechnet. Es werden die in der Anlage zu diesem Vertrag genannten Sätze für Leistungen verbindlich vereinbart.

☐ Es wird ein Pauschalhonorar von € inklusive Nebenkosten und zzgl. MwSt. vereinbart. Fremdleistungen werden nach Aufwand abgerechnet.

☐ Die Gutachtenkosten betragen voraussichtlich ca. € zzgl. Nebenkosten und MwSt. Fremdleistungen werden nach Aufwand abgerechnet. Ist absehbar, dass sich die Kosten um mindestens 20% erhöhen, erfolgt eine Mitteilung der SV an den*die AG.

☒ Vor Durchführung des Ortstermins ist ein Kostenvorschuss über € zzgl. Mehrwertsteuer an die Sachverständige zu zahlen. Hierüber wird eine gesonderte Rechnung ausgestellt, diese liegt dem Vertrag bei.

☐ Das in Auftrag gegebene Gutachten wird erst nach Eingang des Rechnungsbetrages zugesandt.

☒ Soweit in einem eventuellen späteren Prozess die Sachverständige als Zeugin oder sachverständige Zeugin benannt wird, verpflichtet sich der*die Auftraggeber*in, den dadurch entstehenden Aufwand mit den oben genannten Stundensätzen sowie km-Geld der Sachverständigen zu ersetzen. Evtl. über das Gericht gezahlte Zeuginnengelder werden dabei verrechnet.

6. Datenschutzhinweis

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Gutachtenbearbeitung und -abrechnung im gesetzlich zulässigen Umfang von uns erhoben, verarbeitet, gespeichert und weitergeleitet. Die Zustimmung zu der vorstehend beschriebenen Verwendung der persönlichen Daten gilt durch die Unterzeichnung dieses Vertrages als erteilt.

7. Nutzungsrechte

Die Nutzungsrechte der Gutachten und Bilder werden von dem*der Auftragnehmer*in auf die Sachverständige übertragen. Die Bilder können von der Sachverständigen ohne gesonderte Rückfrage bei dem*der Auftraggeber*in für Fortbildungszwecke genutzt werden. Ein Rückschluss auf konkrete Projekte oder Personen wird hierbei ausgeschlossen.

8. Verjährungsverkürzung

Eine Verjährungsverkürzung wird individuell für die Verjährung der Ansprüche aus den hier vereinbarten Leistungen ab Übergabe des Gutachtens bzw. Abrechnung der vereinbarten Leistung für folgenden Zeitraum festgelegt: 3 Jahre mit Hand eintragen

Köln, den ..... _____den,

Ursula Stengle Sachverständige Unterschrift Auftraggeber*in | Name in Druckbuchstaben

9. Widerrufsbelehrung

Für Verbraucher*innen [1] gilt folgendes Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab Vertragsabschluss.

Widerrufsrecht

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die Sachverständige mittels eindeutiger Erklärung, z.B. Brief per Einschreiben, Telefax oder E-Mail, über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle ggf. geleisteten Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung Ihres Widerrufs dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben; in keinem Falle werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Sachverständigenleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie das Honorar für den bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie die Sachverständige von der Ausübung Ihres Widerrufsrechts dieses Vertrages in Kenntnis gesetzt haben, erbrachten Stundenaufwand gemäß den vereinbarten Honorarsätzen (Anlage 1) zu vergüten.

10. Erklärung des Auftraggebers / Verbrauchers

☐ Hiermit bestätige ich den Sachverständigenvertrag, die Honorarsätze (Anlage 1) und die AGB (Anlage 2) erhalten zu haben.

☐ Ich bestätige hiermit über mein Widerrufsrecht aufgeklärt worden zu sein.

☐ Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass die Sachverständige während der Widerrufsfrist mit der beauftragten Sachverständigenleistung beginnt.

☐ Mir ist bekannt, dass durch mein Einverständnis zum Tätigwerden der Sachverständigen während der Widerrufsfrist die vereinbarte Vergütung fällig wird und ich bei vollständiger Vertragserfüllung der Sachverständigen, z.B. bei gutachterlicher Beratung, mein Widerrufsrecht verliere (§356 Abs. 4 BGB)

Ort / Datum Unterschrift Auftraggeber*in | Name in Druckbuchstaben

Der Vertrag besteht aus diesem zweiseitigen Sachverständigenvertrag, der Anlage 1. Honorarsätze und der Anlage 2. AGB.
Er wurde in zwei gleichlautenden Exemplaren verfasst und persönlich von den Vertragspartner*innen unterzeichnet.

[1] Verbraucher*in ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.